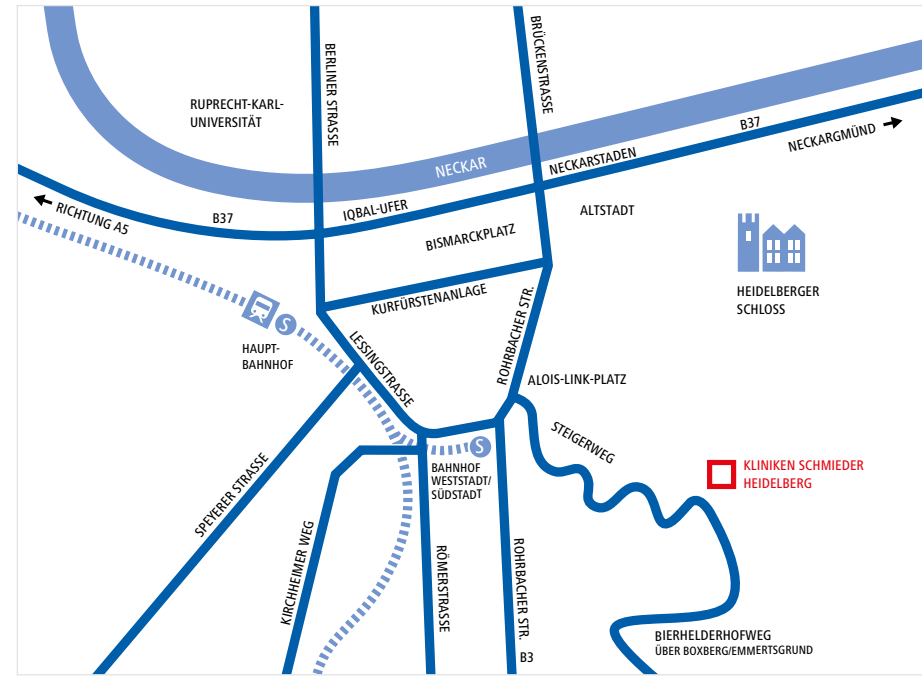




Die große Chance für die Rehabilitation von Hirnverletzten basiert auf dem Umstand, dass das Gehirn ein hohes Maß an Kompensations- und Ersatzfähigkeiten besitzt.

PROF. FRIEDRICH SCHMIEDER, KLINIKGRÜNDER



KLINIKEN SCHMIEDER HEIDELBERG

KLINIKSCHWERPUNKTE

KLINIKEN SCHMIEDER HEIDELBERG: 326 Betten

- A – Akutneurologie
- B – Neurologische Frührehabilitation (mit Möglichkeit invasiver Beatmung)
- C – Frühmobilisierung, Postprimäre Rehabilitation
- D – Allgemeine Rehabilitation, Anschlussheilbehandlung
- Tagesklinik für ambulante Neurologische Rehabilitation
- Enge Kooperation mit den Neurologischen Universitätskliniken in Heidelberg und Mannheim, dem Klinikum Ludwigshafen sowie dem Klinikum Darmstadt
- Klinikeigenes Forschungsinstitut zur Weiterentwicklung der Neurologischen Rehabilitation
- Zertifiziert nach KTQ®-Reha (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen)
- Zertifiziert nach IQMP-Reha (Institut für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen)

ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER

Ab dem Hauptbahnhof fahren Sie über die Lessingstraße zur Franz-Knauff-Straße. Sie überqueren die Rohrbacher Straße zur Straße „Zum Steigerweg“, dann folgen Sie weiter der Beschilderung „Kliniken Schmieder“. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns mit der Buslinie 39 in Richtung Königstuhl ab dem Bismarckplatz (bzw. bei Ausgangspunkt Bahnhof Weststadt/Südstadt ab Alois-Link-Platz) sowie mit der Buslinie 39A (fährt vom HBF und vom Bismarckplatz).

KLINIKEN SCHMIEDER HEIDELBERG

Kliniken Schmieder Heidelberg
Speyererhofweg 1, 69117 Heidelberg
Telefon: 06221 6540-0 | www.kliniken-schmieder.de

1 Geschäftsführung

Jörg Wegener
Tel.: 06221 6540-110
Fax: 06221 6540-555
E-Mail: j.wegener@kliniken-schmieder.de

1 Medizinische Geschäftsführung

Prof. Dr. med. Mircea Ariel Schoenfeld
Tel.: 06221 6540-221
Fax: 06221 6540-560
E-Mail: a.schoenfeld@kliniken-schmieder.de

1 Therapieleitung

Bernhard Riedel
Tel.: 06221 6540-234
Fax: 06221 6540-553
E-Mail: b.riedel@kliniken-schmieder.de

1 Pflegedienstleitung

Stefan Seilnacht
Tel.: 06221 6540-200
Fax: 06221 6540-449
E-Mail: s.seilnacht@kliniken-schmieder.de

1 Referent der Geschäftsführung

Andreas Schuler
Tel.: 06221 6540-111
Fax: 06221 6540-555
E-Mail: a.schuler@kliniken-schmieder.de



KTQ®-Reha



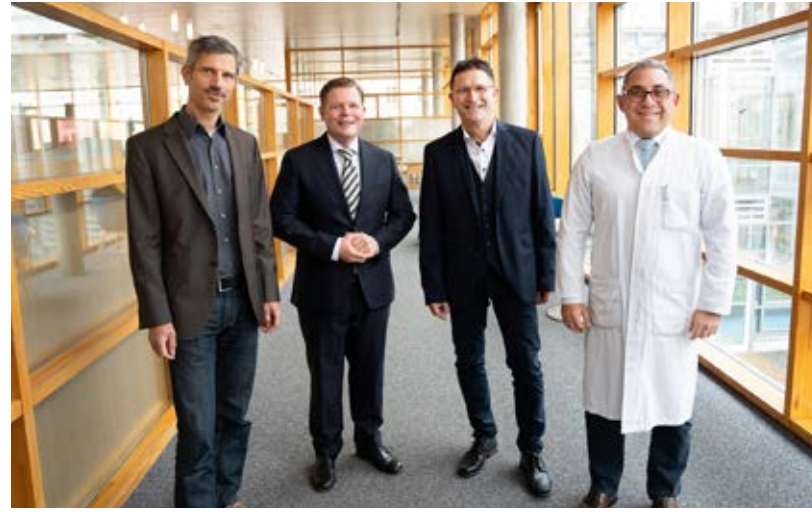
IQMP-Reha



Akademisches Lehrkrankenhaus und
Akademische Kooperationseinheit
der Universität Heidelberg



UNSER KLINIKMOTTO:
NIE AUFGEBEN!



Das Standortführungsteam:
Bernhard Riedel, Jörg Wegener, Stefan Seilnacht und Prof. Dr. med. Mircea Ariel Schoenfeld, (v.l.n.r.)

HERZLICH WILLKOMMEN IN DEN KLINIKEN SCHMIEDER – DEM QUALITÄTSFÜHRER IN DER NEUROLOGISCHEN REHABILITATION!

Die Kliniken Schmieder Heidelberg, Speyererhof, sind eine Spezialklinik für Neurologische Rehabilitation. Am Waldrand unweit des Heidelberger Schlosses werden neurologische Patienten mit Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems jeder Art und aller Schweregrade versorgt. Wir leisten wohnortnahe und integrierte Versorgung aus einer Hand für den Großraum Rhein-Main und Rhein-Neckar. Für unsere Patienten aus dem gesamten Bundesgebiet und aus dem Ausland halten wir die vollständige Behandlungskette der Neurologischen Rehabilitation über alle Phasen hinweg vor.

Im Jahr 1950 gründete Prof. Friedrich Schmieder die Kliniken Schmieder in Gailingen am Hochrhein. Heute sind sie an sechs Standorten in Baden-Württemberg vertreten. Im Jahr 2001 wurde der Klinikstandort Heidelberg eröffnet und 2011 sowie 2018 jeweils durch Anbauten erweitert. Seither behandeln rund 500 Mitarbeiter jährlich über 3.000 Patienten auf dem Speyererhof.

Erfahrung und Fortschritt sind tragende Säulen des Unternehmens. Die Kliniken Schmieder verbinden mehr als 60 Jahre Erfahrung in der Neurologischen Rehabilitation mit innovativen Behandlungsmethoden. Zudem nutzen sie modernste Diagnostik. Experten verschiedener Fachrichtungen arbeiten interdisziplinär zusammen, um für jeden Patienten eine optimale Diagnostik und Therapie zu sichern.

Neurologische Erkrankungen können Menschen existentiell erschüttern und aus der Bahn werfen. Unser Klinikmotto lautet daher: **NIE AUFGEBEN!** Es soll unseren Patienten Mut machen, ihnen Kraft und Zuversicht schenken.

Ihr Standortführungsteam



INDIKATIONEN

- Behandlung von akuten sowie postakuten Hirnschädigungsfolgen (z. B. nach Schlaganfällen, Schädel-Hirntraumen, Hirntumoren, Hirnblutungen etc.)
- Entzündungen und immunologische Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems, Behandlung von Multipler Sklerose
- Behandlung von neurodegenerativen Erkrankungen (Morbus Parkinson etc.) und Stoffwechselerkrankungen
- Rückenmarkserkrankungen und Verletzungen der Wirbelsäule
- Bewegungsstörungen, z. B. Dystonien
- Muskelerkrankungen
- Neurologische Schmerzsyndrome
- und andere neurologische Indikationen

DIAGNOSTISCHES SPEKTRUM

- Neuroradiologie (MRT/CT) in Kooperation mit der Neurologischen Universitätsklinik Heidelberg
- Extra- und intrakranielle Farbduplexsonographie der hirnversorgenden Gefäße
- Standardisierte physio- und ergotherapeutische Befundaufnahme nach validierten Methoden
- Neurophysiologische Diagnostik (EMG, EEG, evozierte Potentiale)
- Neuropsychologische Diagnostik, Orthoptische Diagnostik
- Sprach- und Sprechdiagnostik
- Klinische und videoendoskopische Schluckdiagnostik
- Internistische Diagnostik: Ultraschall, inkl. Doppler-Echokardiographie, Gastroskopie, einschließlich PEG-
- Anlage, Langzeit-EKG, Langzeit-RR, Ergometrie, Lungenfunktionsuntersuchungen, Schlafapnoescreening
- Röntgen

Gemeinsam mit unseren Patienten entwickeln wir Strategien, Wege zurück ins Leben zu finden. Wir begleiten und unterstützen unsere Patienten auf diesem Weg – mit all unserer Kraft und mit all unserer Kompetenz.



THERAPIEZIELE UND BEHANDLUNGSKONZEPT

- Integrative Behandlung unter Einsatz moderner Methoden und Geräte
- Individueller Zuschnitt des Behandlungsplans auf den einzelnen Patienten
- Remission von Krankheitssymptomen und Steigerung der Lebensqualität
- Besserung der gestörten Funktionen und Anleitung zum selbstständigen Üben
- Wiedererlangung der Selbstständigkeit im häuslichen Umfeld
- Wiedereingliederung in Arbeit und Beruf
- Kompensation verlorener Fähigkeiten durch Einüben von Ersatzstrategien
- Training gesundheitsfördernder Verhaltensweisen
- Einbezug der Angehörigen

THERAPIEANGEBOT

- Fachärztliche Therapie, inklusive medikamentöse Behandlung
- Physikalische Therapie
- Physiotherapie, Sporttherapie
- Ergotherapie
- Neuropsychologie
- Psychotherapie
- Berufstherapie
- Sprach- und Sprechtherapie, Schlucktherapie
- Sozialdienst
- Freizeittherapie
- Gesundheitsbildung und Ernährungsberatung
- Behandlungs- und Intensivpflege, Pflgetherapie